

## Hier laufen alle Fäden zusammen

Die Einsatz- und Rettungsleitstelle alarmiert und koordiniert die Einsatzkräfte im Landkreis

**Wählt man im Landkreis Gifhorn die 112, landet man bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle, Im Heidland 41 in Gifhorn. Alle Notfalleinsätze der Feuerwehren und des Rettungsdienstes, aber auch Großschadensereignisse im Landkreis werden hier koordiniert.**

Die Leitstelle ist ständig, also rund um die Uhr, unter der bundesweit einheitlichen Notrufnummer 112 erreichbar. Zwei Disponenten stehen im Schichtdienst 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Sie sind größtenteils selbst in freiwilligen Feuerwehren oder auch im Rettungsdienst als Rettungsassis-

tent oder -sanitäter ehrenamtlich tätig.

### Notrufe annehmen

Die Aufgaben in der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle sind vielfältig. Es werden unter anderem Hilfesuchen und Notrufe entgegen genommen, Feuerwehr, Rettungsdienst und der diensthabende Notfallseelsorger alarmiert, Krankentransporte koordiniert, Objekte durch Brandmeldeanlagen überwacht, Einsätze von Feuerwehr und Rettungskräften begleitet und Bereitschaftsdienste außerhalb der Dienstzeiten benachrichtigt. Hier er-

folgt bei einem Katastrophenfall auch die Koordinierung oder, etwas weniger spektakulär, die Mitarbeiter bei Hilfesuchen vermitteln auch zum kassenärztlichen Notdienst. Auf der Homepage der Einsatzleitzentrale unter [www.gifhorn-112.de](http://www.gifhorn-112.de) finden sich neben aktuellen Meldungen über Unfälle auch Informationen zu kassenärztlichen Notdiensten.

Im Falle eines Notrufes ist hier auch die Stelle, bei der man in einem Notfall die vier W-Fragen beantwortet:

- Wer ruft an?
- Wo brennt es?
- Was ist passiert?
- Wie ist die Situation?

Der Landkreis Gifhorn ist nach dem Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz Träger des Rettungsdienstes. Zu den Aufgaben des Rettungsdienstes gehören an erster Stelle die flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung bei Notfallrettungen sowie der qualifizierte Krankentransport. Neben sechs Rettungswachen und zwei Notärzten in Wittingen und Gifhorn stehen sieben Rettungswagen und acht Krankentransportwagen sowie zwei Notarzteinsetzfahrzeuge zur Verfügung. Und tagsüber können die Rettungskräfte sogar auf einen Rettungshubschrauber zurückgreifen.



Hier laufen alle Fäden zusammen: Die Zentrale im Heidland hat vielfältige Aufgaben und ist rund um die Uhr erreichbar.



Ob Feuerwehrleute, Rettungssanitäter oder Rettungshubschrauber – sie alle werden von der Einsatzleitzentrale alarmiert und koordiniert.



## Bau- und Möbeltischlerei

**Thomas Kelm**  
Tischlermeister  
Gebäudeenergieberater im Handwerk

Rigaerstraße 25 • 38542 Leiferde  
Telefon 0 53 73 / 69 78  
Fax 0 53 73 / 33 17 30  
Mobil 01 71 / 83 30 722  
e-mail: thomkelm@aol.com



100522701\_08111909012000408

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik • Metalldächer und Fassaden  
• Kranverleih • Zimmererarbeiten



## KURT SCHACHT

GmbH

Dachdeckermeister

Alte Poststraße 58      Telefon (0 53 71) 78 67  
38518 Gifhorn-Wilsche      Telefax (0 53 71) 70 77

96274501\_08111909012000408